

Gesamtzahl der Minijobber verbleibt auf gleichem Niveau - Angemeldete Haushaltshilfen liegen 2,3 Prozent über Vorjahresniveau

Die Zahl der gewerblichen Minijobber in Deutschland ist im dritten Quartal 2016 weiterhin auf einem hohen Niveau. Zum Stichtag 30. September 2016 waren 6.658.557 Minijobber bei der Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) angemeldet und damit sind es knapp 2.000 Minijobber mehr als im Vorjahr. Dies geht aus dem jetzt veröffentlichten Quartalsbericht der Minijob-Zentrale hervor.

Die Zahl der angemeldeten Minijobber in Privathaushalten ist seit September 2015 um 2,3 Prozent gestiegen. Sie liegt jetzt bei rund 300.000 Personen. Der Anstieg der Minijobber in Privathaushalten ist positiv zu bewerten, da nur angemeldete Haushaltshilfen legal beschäftigt sind. Bei diesen Arbeitsverhältnissen stieg vor allem die Zahl der unter 20-Jährigen (16,9 Prozent) gegenüber dem Vorjahr an; bezogen auf Bundesländer war der Anstieg im Saarland mit 4,2 Prozent und in Bayern und Hessen mit jeweils 3,6 Prozent am höchsten. In keinem Bundesland gab es einen Rückgang von angemeldeten Minijobbern in Privathaushalten zu beobachten. Die Zahl der männlichen Beschäftigten erhöhte sich mit 4,2 Prozent stärker als die Zahl weiblicher Beschäftigter (2,2 Prozent). Die Anzahl der ausländischen Minijobber erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 10,7 Prozent.

Am 30. September 2016 lag die Gesamtzahl aller Minijobber in Deutschland bei rund 6,96 Millionen Personen und damit 0,2 Prozent über dem Niveau der ersten verlässlichen Erhebung von Dezember 2004. Damit sind Minijobs ein stabiler Faktor auf dem deutschen Arbeitsmarkt.

Die Zahl der Arbeitgeber, die mindestens einen Minijobber beschäftigen, liegt bei 2.178.938 Mio. und ist damit minimal gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Pressekontakt:

Dr. Wolfgang Buschfort
Telefon: 0234 - 304 82050
Fax: 0234- 304 82060
E-Mail: presse@kbs.de

Unternehmen

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Pieperstraße 14-28
44789 Bochum

Internet: www.knappschaft.de